

DIGITALE MEDIEN

Bremen

**Protokoll der 21. Sitzung des
Gemeinsamen beschließenden Ausschusses Digitale Medien**

16.03.2016, 16:08 - 18:00 Uni Cart 0.01

Anwesende: J. Broer, J. Boehm, D. Paul, U. Frese, P.v.Maydell,
G. Zachmann, K. Bub, N. Jürgensen

Gäste: A. Nottebaum (Ref 13 Uni Bremen), A. Bernek (HfK-FB KuD)

TOP 1: REGULARIEN

- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
- Festlegung der Tagesordnung
- Die Protokolle der 19. und 20. Sitzung wurden ohne Änderungen beschlossen.

TOP 2: WEITERENTWICKLUNG IM STUDIENGANG DM

2.1 B/MPO Diskussion (Gäste: Frau Bernek, Frau Nottebaum)

Frau Nottebaum hat die Prüfungsordnungen DM (BPO/MPO) mit den Muster-Vorlagen des Ref. 13 der Universität verglichen. Die vorliegende Version ist mit diversen Änderungen versehen, die im Rahmen der Diskussion einzeln besprochen werden.

Hier einige Anmerkungen zu besonderen Bereichen alle anderen Anmerkungen werden direkt im Dokument vermerkt und im SVN zur Verfügung gestellt.

Anmerkung zu §2: Hier sollen Gliederungen ergänzt werden, die den Studierenden eine Orientierung geben soll (eine „Gebrauchsanweisung“ für das Studium).

Anmerkung zu §2 (Anmerkung 9) Erklärungen für Masterprojekte und Projectpreparation: Wer muss / kann / muss nicht daran teilnehmen / unterschiedliches Handling für die Projekte an MI / MG.

§6 kommentieren wg. Kolloquium: was ist es was soll dort gemacht werden (Unterschied MI/MG)

2.1 Sonderthema: Umwandlung von Modulen: Interdisziplinäres Modul zu Spezielle Gebiete

Im Rahmen der obigen PO-Diskussion kam der Punkt „Umwandlung von Modulen“ auf, die Diskussion hierzu in der Zusammenfassung:

- Studierende: die Breite des Angebotes würde reduziert und daher wird dies abgelehnt. Besser sollten bestehende Module in der Angebotsbreite aufgeweitet werden.
- J.Broer: wenn wir noch mehr Module in einem großen Block zusammenfassen , es geht zu viel verloren
- PvMaydell: das Interdisziplinäre Modul ist das einzige Modul, in dem sich neben den Studierenden auch noch die Lehrenden treffen. Es müssen in Zukunft auch noch zusätzliche Veranstaltungen angeboten werden, weil diese LVs „gemeinsam“ angeboten werden müssen. Veranstaltungen mit Veranstaltern von Uni und HfK... es wäre einfacher dies durch

ein interdis. Modul zu realisieren. Gestalterisches Vermitteln geht allerdings ab ca. 20 TN nicht mehr.

- G.Zachmann: gerade des Interdisziplinäre Modul taucht immer wieder auf, weil es durch die Begrenzung der Teilnehmerzahl zu teuer ist.

Die Diskussion wurde an dieser Stelle unterbrochen...

Alle weiteren Tagesordnungspunkte wurden aus Zeitmangel auf die kommende Sitzung vertragen.

TOP 3: MITTEILUNGEN UND BERICHTE

3.1. Auslandssemester

3.2. Bachelor-Gruppenprojekte

3.3. Anerkennung von Leistungen aus dem Weiterbildungsstudiengang Digitale Medien

TOP 4: WEBSITE WEITERENTWICKLUNG

4.1 Sonderpreis medien-informatik und –gestaltung

4.2 Webseite / Info für Portfolio

TOP 5: VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

Veranstaltungen/Konferenzen:

| | |
|----------------------|---------------------------------------|
| 2016 | |
| Fr. 22. April 10:00h | Final Presentation of Master Projects |

Termine

| Datum | Zeit | Titel | Ort |
|------------|----------|-------|-----|
| 18.04.2016 | 10:00 st | GbA | HfK |

V.f.d.R.d.P.: C. Keßler